

Absender:

.....

.....

24214 Schinkel

An den Vorstand der
Wasserversorgungsgenossenschaft Schinkel
Herrn Marco Dumke
Hauptstraße 48 a
24214 Schinkel

Schinkel,

Sehr geehrte Herren,

auf der letzten Versammlung der WVG Schinkel wurde über einen Wechsel des Stromanbieters diskutiert. Aufgrund eines Mehrpreises für Strom aus regenerativen Quellen von jährlich ca. € 150,- gegenüber dem jetzigen Stromversorger (mit Atomstromanteilen) empfahl die Mitgliederversammlung dem Vorstand, keinen Wechsel des Anbieters durchzuführen.

Es wurde jedoch auch deutlich, dass es keine prinzipiellen Vorbehalte gegenüber Strom aus regenerativen Quellen gibt, sondern wirtschaftliche Aspekte bei der Entscheidung im Vordergrund standen.

Gemeinsam mit anderen Mitgliedern der WVG entstand die Idee, die Mehrkosten zu gleichen Teilen unter den Förderern aufzuteilen, um der gesamten WVG Schinkel den Wechsel zu einem Anbieter von Strom aus regenerativen Quellen zu ermöglichen.

Daher erkläre ich , als Genosse/in dieser Wasserversorgungsgenossenschaft, dass ich **besonderen Wert auf den Bezug von Ökostrom** lege !
Ich bin bereit einen Anteil an den Mehrkosten zu tragen, sofern mein jährlicher Mehr-Beitrag hieran nicht höher als ...

- € 6 (50 ct/Monat)
- € 12 (1 Euro/Monat)
- € 24 (2 Euro/Monat)
- € 36 (3 Euro/Monat) sein wird.

Mit freundlichen Grüßen